

METROPOLREGION RHEIN-NECKAR

Fortschrittlich, engagiert und
lebenswert!



Agenda

Was Sie erwartet

1. Regionalplanung und -entwicklung

- Wer sind wir und was tun wir?
- Wie arbeiten wir zusammen?
- Was sind unsere Aufgaben?

2. Die Metropolregion Rhein-Neckar

- Fortschrittlich
- Engagiert
- Lebenswert



Metropolregion Rhein-Neckar

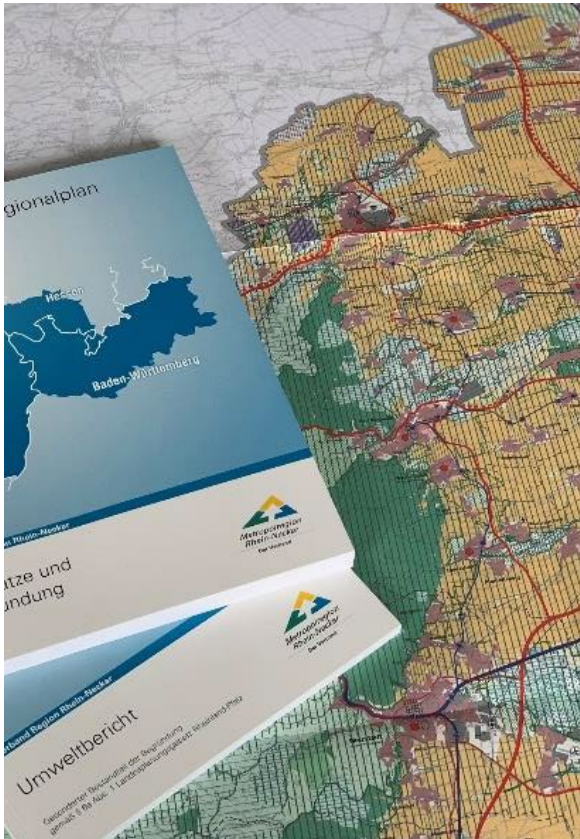
Heimat für 2,4 Millionen Menschen



Geobasisdaten: © GeoBasis-DE / BKG 2016 (Daten verändert)

Regionalplanung und Raumordnung

Strategische Aufgabe und Zielsetzung



Übersicht über die allgemeinen Themen:

Räumliche Gesamtplanung und -entwicklung mit dem Ziel der langfristigen Sicherung der Lebensgrundlagen und der Standortattraktivität der Metropolregion Rhein-Neckar.

Teilbereiche:

- **Regionale Freiraumstruktur, (Strategische) Umweltprüfung**
- **Regionale leitungsgebundene Infrastruktur, technischer Umweltschutz, Breitband, Ausbau Erneuerbarer Energien**
- **Rohstoffsicherung, Grundwasser, Hochwasserschutz**
- **Siedlungsplanung (u. a. Wohnen, Gewerbe, Einzelhandel), Flächenmanagement, Flächennutzung, Raumbeobachtung**
- **Geoinformation, Kartographie**

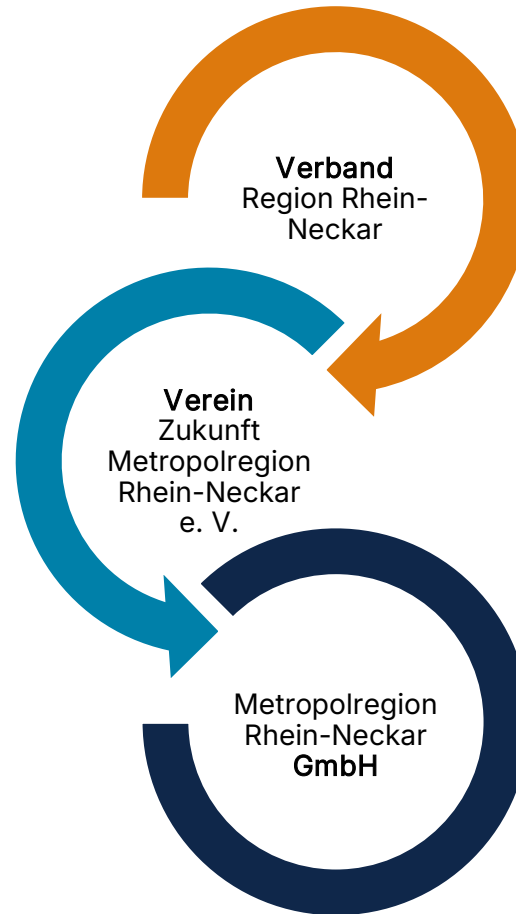
Die besondere Herausforderung für die Regionalplanung in der Metropolregion Rhein-Neckar ist die Harmonisierung rechtlicher Rahmenbedingungen und konkurrierender Nutzungsansprüche sowie die Koordination der Themen zwischen zahlreichen Interessensgruppen über die Grenzen dreier Länder und verschiedener Planungsebenen hinweg.

Gemeinschaftliche Regionalentwicklung

Kräfte bündeln in einer Allianz starker Partner

Die Aufgabe:

Die Region im Wettbewerb der Standorte positionieren und durch effektive Zusammenarbeit wirtschaftlich, sozial und ökologisch weiterentwickeln.



Allianzen schmieden.

Impulse geben.

Die Region **bekannt** machen.

Regionale Initiativen **unterstützen**

Handeln im Auftrag der Länder

Staatsvertrag vom 26. Juli 2005 setzt den Rahmen



Artikel 1

„Im Rhein-Neckar-Gebiet sollen alle Aufgaben der Raumordnung einschließlich der Regionalplanung, die über das Gebiet eines der vertragschließenden Länder unmittelbar oder mittelbar hinauswirken, sowie Aufgaben der Regionalentwicklung in ständiger Zusammenarbeit und unter Berücksichtigung der Interessen benachbarter Räume wahrgenommen werden.“

Strategie 2030

Der Erfolg der Metropolregion Rhein-Neckar basiert auf einer starken, handlungsfähigen Partnerschaft und der gezielten Bündelung regionaler Kompetenzen und Ressourcen.

Angesichts des tiefgreifenden Wandels - geprägt durch Fachkräftemangel, digitale Disruptionen, geopolitische Unsicherheiten und den ökologischen Umbruch - ergreift die MRN entschlossene Maßnahmen, um die Wettbewerbsfähigkeit der Region nachhaltig zu sichern.

Sie gestaltet aktiv die Zukunft des Wirtschaftsstandorts, um Investitionen anzuziehen, Talente zu gewinnen und Innovationen zu fördern.

Metropolregion Rhein-Neckar

Strategie 2030



Metropolregion
Rhein-Neckar

Infrastruktur

Energie
Mobilität
Daten



Innovation

Gesundheit
Bioökonomie
Technologietransfer



Arbeit

Fachkräfte
Bildung



Verwaltung

Digitalisierung
Regulatorik





Infrastruktur

Ziel

Nachhaltige und bezahlbare Energieversorgung, moderne Mobilität und leistungsstarke Dateninfrastrukturen gestalten.



Innovation

Ziel

Region als führenden Innovations-, Gründungs- und Gesundheitsstandort etablieren.



Arbeit

Ziel

Fachkräfte sichern und zur Vorreiterregion für Bildung werden.

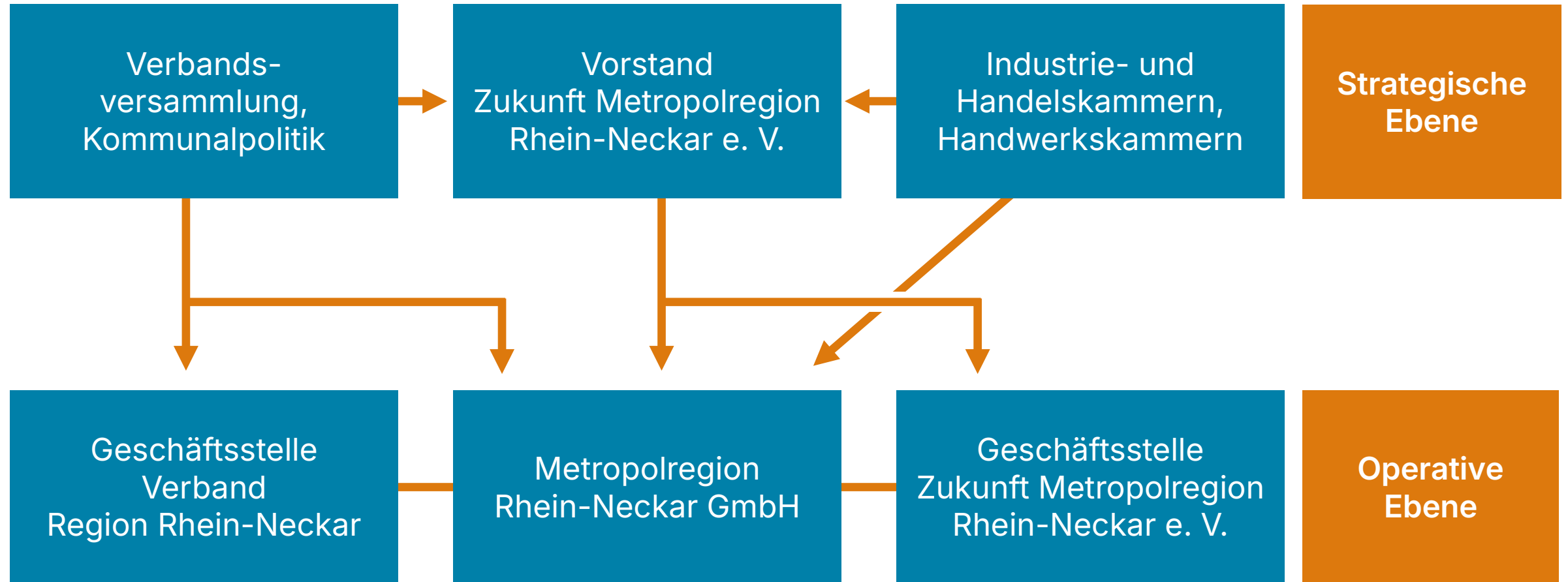


Verwaltung

Ziel

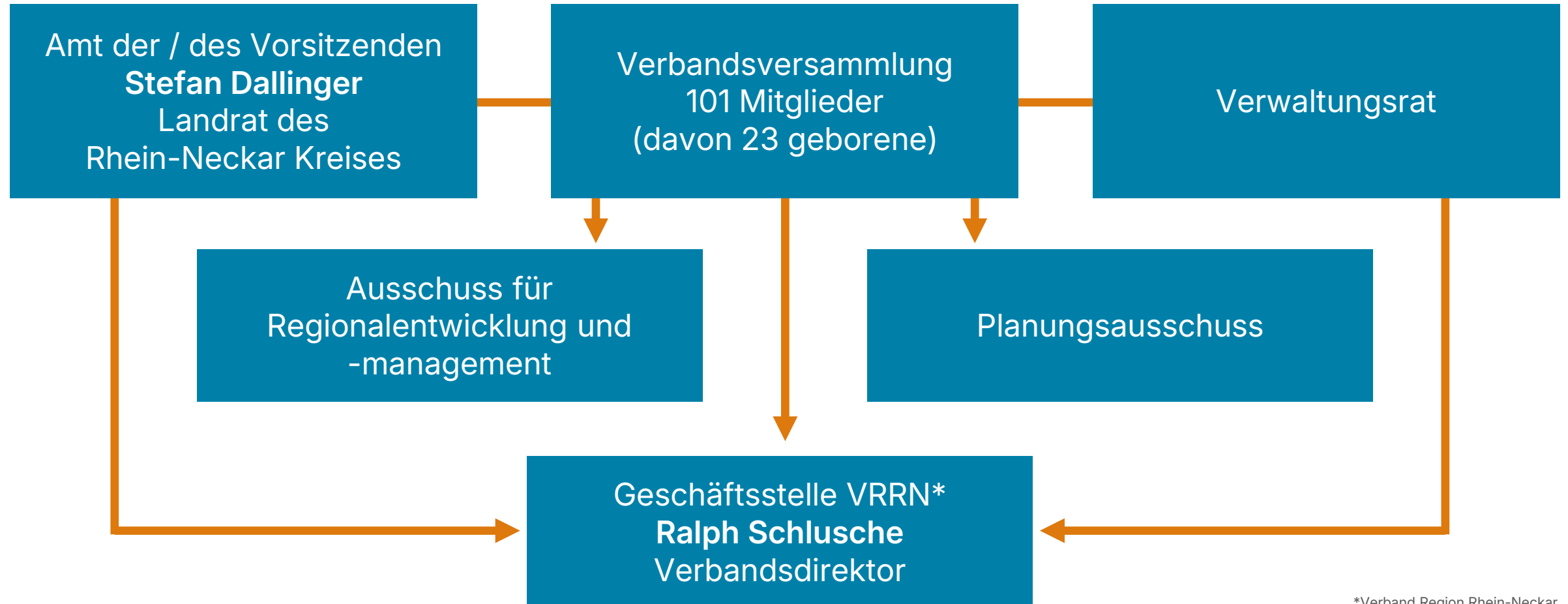
Wirtschaft durch Bürokratieabbau und eine effiziente digitale Verwaltung entlasten.

Zusammenwirken der Institutionen in der Metropolregion Rhein-Neckar



Politische Willensbildung in der Region

Verband Region Rhein-Neckar



*Verband Region Rhein-Neckar

Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e. V.

Vorstand: Gremium des strategischen Dialogs



Matthias Baaß
Bürgermeister
Stadt Viernheim



Dr. Katharina Beumelburg
Vorstandsmitglied
Heidelberg Materials



Dr. Gabriël Clemens
Vorstandsvorsitzender
MVV Energie AG



Stefan Dallinger
Stellv. Vorstandsvorsitzender
ZMRN e. V.
Landrat
Rhein-Neckar-Kreis



Dr. Claudia Fleischer
Geschäftsführerin
Roche Diagnostics GmbH



Albrecht Hornbach
Präsident
IHK für die Pfalz



Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat
Kreis Bad Dürkheim



Dr. Uwe Liebelt
Vorstandsvorsitzender
ZMRN e. V.
President European Verbund Sites
BASF SE



Prof. Dr. Frauke Melchior
Rektorin
Ruprecht-Karls-Universität
Heidelberg



Thomas Saueressig
Vorstandsmitglied
SAP SE



Marcus Schaile
Bürgermeister
Kreisstadt Germersheim



Manfred Schnabel
Präsident
IHK Rhein-Neckar



**Dr. Uwe Schroeder-
Wildberg**
Vorstandsvorsitzender
MLP SE



Christian Specht
Oberbürgermeister
Stadt Mannheim



Jutta Steinruck
Oberbürgermeisterin
Stadt Ludwigshafen



Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister
Stadt Heidelberg

Starke Partner in der Regionalentwicklung

Finanzierung der MRN GmbH

Gesellschafter

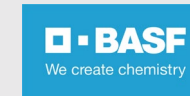
Verein



Verband



Sponsoren



Die Metropolregion Rhein-Neckar in Europa

Mit starken Partnern europaweit vernetzt



FORTSCHRITTLICH



ENGAGIERT



LEBENSWERT



Die Metropolregion Rhein-Neckar

Hervorragende Erreichbarkeit

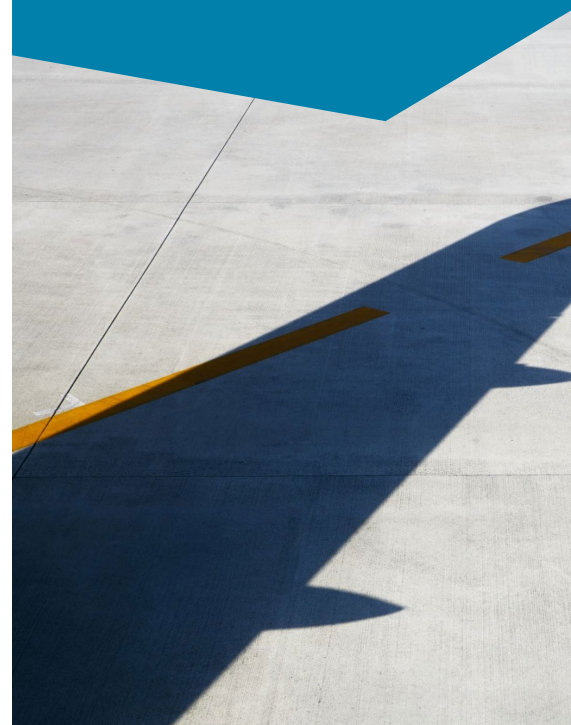
NEUN AUTOBAHNEN



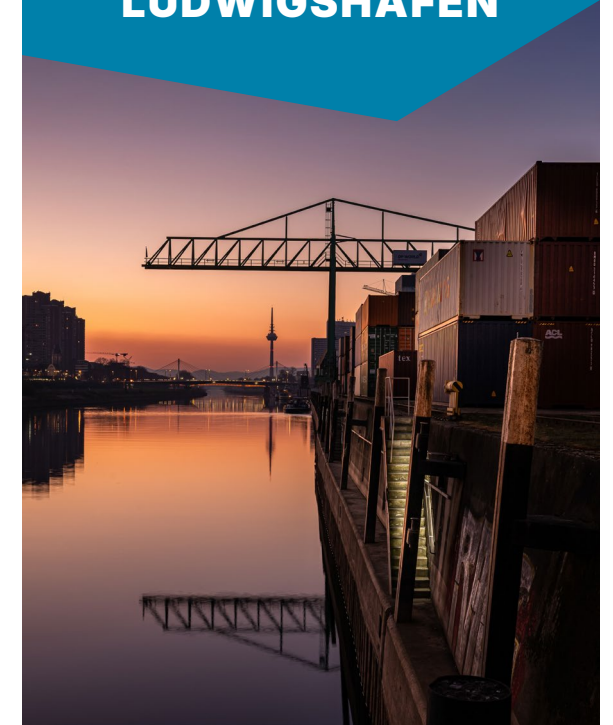
KNOTEN FÜR ICE- UND GÜTERVERKEHR



CITY-AIRPORT MANNHEIM



HAFENZENTRUM MANNHEIM/ LUDWIGSHAFEN



Fortschrittlich

Wirtschafts- und Innovationsstandort



Kennzahlen der Wirtschaft

- Bruttowertschöpfung (2021): 95 Mrd. Euro Quelle: IHK, MRN
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (2022): rd. 984.000 Quelle: Bundesagentur für Arbeit
- Arbeitslosenquote (Jan. 2024): 5,6% (Bund: 6,1%) Quelle: IHK Rhein-Neckar, Bundesagentur für Arbeit, IKM
- Die IHKn der Region vertreten die Interessen von insgesamt 160.000 Unternehmen Quelle: IHK (2024)
- Exportquote im verarbeitenden Gewerbe (2022) Quelle: IHK MRN, Statistisches Bundesamt

• Metropolregion Rhein-Neckar:	64,0 %
• IHK Bezirk Pfalz (Gesamtbezirk):	66,8 %
• IHK Bezirk Rhein-Neckar:	61,0 %
• IHK Bezirk Darmstadt:	48,0 %
• IHK Bezirk Rheinhessen:	65,0 %
• Deutschland:	48,7 %

Fortschrittlich

Wirtschafts- und Innovationsstandort

Wert der Börsenunternehmen*
aus den elf Metropolregionen Deutschlands**:

1	München	487,9	Mrd. Euro
2	Rhein-Ruhr	388,0	Mrd. Euro
3	Rhein-Neckar	257,5	Mrd. Euro
4	Stuttgart	200,4	Mrd. Euro
5	FrankfurtRheinMain	190,6	Mrd. Euro
6	Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg	161,6	Mrd. Euro
7	Nürnberg	101,0	Mrd. Euro
8	Hamburg	51,4	Mrd. Euro
9	Berlin-Brandenburg	27,7	Mrd. Euro
10	Mitteldeutschland	12,8	Mrd. Euro
11	Nordwest	0,9	Mrd. Euro



* Börsenwert der im Dax, MDax und SDax notierten Unternehmen, Quelle: www.finanzen.net, Stand: 2024

** Quelle: <https://deutsche-metropolregionen.org/#das-sind-wir>

Fortschrittlich

Wirtschafts- und Innovationsstandort

INFORMATIONSTECHNOLOGIE

- SAP
- SAS
- SNP

BIOTECH & LIFESCIENCE

- Roche
- AbbVie

CHEMIE

- BASF
- ProMinent
- Fuchs
Petrolub

MASCHINEN- & ANLAGENBAU

- Bilfinger
- Caterpillar
- Pepperl + Fuchs

AUTOMOTIVE

- Daimler
- John Deere
- Bombardier

ENERGIE & UMWELT

- ABB
- MVV Energie

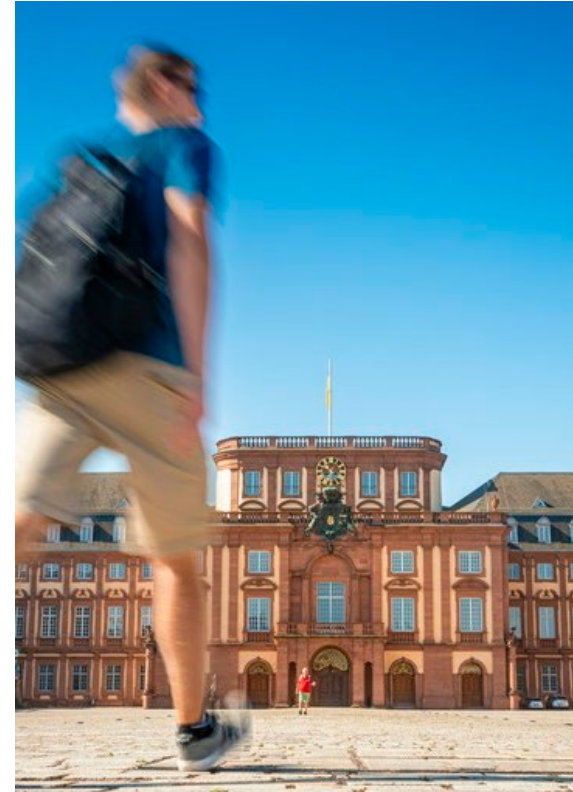
Fortschrittlich

Kreative Technologieschmiede



Naturwissenschaften

- Deutsches Krebsforschungszentrum
- European Molecular Biology Laboratory
- Hochschule Mannheim
- 2 Max-Planck-Institute
- Universität Heidelberg
- Health + Life Science Alliance Heidelberg Mannheim



Geisteswissenschaften

- 23 Hochschulen
- Insg. 88.000 Studierende
- Hochschule für Jüdische Studien
- Institut für deutsche Sprache
- Max-Planck-Gesellschaft
- Universität Mannheim
- Universität Heidelberg

Fortschrittlich

Kreative Technologieschmiede



Wirtschafts- wissenschaften

- Mannheim Business School
- Universität Mannheim
- Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung
- Hochschule Ludwigshafen



Sozialwissenschaften

- Forschungsgruppe Wahlen
- Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
- Zentrum für Europ. Sozialforschung
- Universität Mannheim
- Universität Heidelberg
- Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau (RPTU)

Fortschrittlich

Wirtschafts- und Innovationsstandort

BIOTECHNOLOGIE

„CLUSTER BioRN“



- AbbVie
- EMBL
- Universität Heidelberg

ORGANISCHE ELEKTRONIK

„CLUSTER ORGANIC ELECTRONICS“



- BASF
- SAP
- Heidelberger Druckmaschinen

CENTRUM FÜR BIOMEDIZIN UND MEDIZINTECHNIK

MANNHEIM „CBMT“



- Universität Heidelberg
- Fraunhofer
- Freudenberg

DIGITAL HUB

„CHEMISTRY & HEALTH“



- BASF
- SAP
- Pepperl+Fuchs

Fortschrittlich

Fortschritt braucht Fachkräfte



Ein Mehr an Möglichkeiten – die Fachkräftekampagne der Region

- Darstellung der MRN als idealen Arbeits- und Wohnort
- Sichtbarkeit und Aufmerksamkeit für Unternehmen, Kommunen und Organisationen
- Website mit Informationen zum Leben und Arbeiten in der Region
- Social Media-Kampagne (organisch und paid)

**Alle Unternehmen und Kommunen
der Region sind dazu eingeladen,
mitzumachen!**

Engagiert

Bürgerschaftliches Engagement



Deutschlands größte Freiwilligen-Aktion

- seit 2008 alle zwei Jahre im September
- unter dem Motto #wirschaffenwas und #wirschaffendemokratie
- Ziel: Stärkung und Sichtbarkeit des bürgerschaftlichen Engagements in der Region
- 2020: 287 Projekte, 4.500 Freiwillige
- 2022: 300 Projekte, 5.000 Freiwillige
- 2024: 430 Projekte, 5.500 Freiwillige, 65 Kommunen



Stiftungsnetzwerk Metropolregion Rhein-Neckar

- gegründet am 15. März 2022
- ca. 140 Stiftungen aus der Region beteiligt
- Ziele:
 - Stiftungsarbeit in der Region sichtbar machen
 - Ressourcen bündeln und gemeinsame Projekte durchführen
 - Kennenlernen und Austauschen

Quelle: wir-schaffen-was.de



Sportregion Rhein-Neckar e.V.

- Das Sportnetzwerk der Metropolregion Rhein-Neckar
- Mitglieder: Vereine, Verbände, Wirtschaft und Wissenschaft
- Vorsitzender: Prof. Dr. Eckart Würzner

Sportstätten

- Highlights wie Hockenheimring
PreZero Arena (Hoffenheim)
SAP Arena (MA)
SNP Dome (HD)

Spitzensport

- Über 70 Bundesligateams in knapp 30 Sportarten
- Aushängeschilder wie
 - Rhein-Neckar-Löwen
 - Adler Mannheim
 - TSG Hoffenheim
- Team Olympia Metropolregion Rhein-Neckar

Breitensport

- Breites Fundament für aktives Vereinsleben
- 2.700 Vereine
- 850.000 Sportler
- Großes ehrenamtliches Engagement

(internationale) Sportevents

- Handball-WM Herren 2007
- Eishockey-WM Herren 2010
- Fußball-WM Damen 2011
- Internationales Deutsches Turnfest 2013
- Solheim Cup (Golf) 2015
- Special Olympics Landessommerspiele 2022
- Faustball-WM 2023
- Handball-EM 2024
- Para-Judo Grand Prix 2024
- Tauzieh-WM 2024
- diverse Motorsport-Events
- SportAward Rhein-Neckar

Lebenswert

Freizeit und Kultur



UNESCO Weltkulturerbestätten

- Kaiserdom zu Speyer
- Kloster Lorsch
- Obergermanisch-Raetischer Limes
- SchUM-Stätten
Speyer, Worms

UNESCO-Programm: Creative Cities

- Mannheim „City of Music“
- Heidelberg „City of Literature“



Burgen und Schlösser

- Mehr als 120 Burgen, prachtvolle Schlösser und Sakralbauten
- Kurpfälzische Residenzen in Heidelberg, Mannheim und Schwetzingen
- Hambacher Schloss: Wiege der deutschen Demokratie

Lebenswert

Genuss und Natur



Paradies für Feinschmecker

- 4 Weinanbaugebiete (Baden, Hessische Bergstraße, Pfalz, Rheinhessen)
- 12 Michelin-Sterne
- Rund 40 Häuser tragen mindestens eine „Kochhaube“ von Gault Millau



Naturerlebnis

- Paradies für Outdoor-Aktivitäten
 - 38% Waldfläche
 - 3 Naturparks
- UNESCO-Biosphärenreservat Pfälzerwald
- Naturpark „Neckartal Odenwald“
- UNESCO Geopark Bergstraße-Odenwald

Lebenswert

Darstellung und Kunst



Theater und Festivals

- Über 110 Theater- und Kleinkunsth Bühnen (darunter die älteste kommunale Bühne der Welt (Nationaltheater Mannheim))
- 26 Top-Festivals mit internationalem Renommee



Museen

- Kurpfälzisches Museum in Heidelberg
- Reiss-Engelhorn-Museen in Mannheim
- Technik-Museum in Speyer, Sinsheim und Mannheim
- Kunsthalle Mannheim
- Wilhelm-Hack-Museum in Ludwigshafen
- Historisches Museum der Pfalz in Speyer
- Sammlung Prinzhorn in Heidelberg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Metropolregion Rhein-Neckar GmbH
Verband Region Rhein-Neckar
Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V.**

M 1, 4-5
68161 Mannheim
Tel.: 0621 10708-0
E-Mail: info@m-r-n.com
www.m-r-n.com

